

# Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration  
80524 München

Präsidentin  
des Bayer. Landtags  
Frau Ilse Aigner, MdL  
Maximilianeum  
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
PI/G-4255-3/796 I  
26.02.2020

Unser Zeichen  
E1-1617-2-250

München  
23.03.2020

## **Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Cemal Bozoglu vom 19. Februar 2020 betreffend Rechtsextreme Musikszene in Bayern**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales wie folgt:

*zu Frage 1.1: Welche rechtsextremistischen Musikgruppen, Liedermacher und sonstige Musikerinnen bzw. Musiker sind in Bayern derzeit aktiv? (Bitte einzeln auflisten mit Bandnamen, Herkunftsort und Tonträgerveröffentlichungen)*

Die Frage wird so verstanden, dass aktive rechtsextremistische Musikgruppen bzw. Musiker aus Bayern gemeint sind, zu denen nachfolgend Auskunft gegeben wird:

<b>Bandname/ Musiker</b>	<b>Herkunft</b>	<b>Tonträger</b>
Burning Hate	Raum Oberfranken	Audio-CDs: „Demo“ (2005), „This is the end of our days“ (2008), „Your time is running out“ (2010), Beteiligung am Sampler „Punikoff Vol. 1“ (2017), „Warmachine“ (2019)
Chris Ares	Raum München	Audio-CDs: „2014-2018 (2018), „Ares“ (2020) MP3-Downloads: „Bastion EP“ mit Komplott (Album 2017), „Neuer Deutscher Standard“ mit Prototyp (Single 2019), „Machtwechsel“ (Single 2020), „Wir sind Kämpfer“ (Single 2020)
Edelweiss	Raum München	Audio-CDs: „Im Zeichen des Blutes“ (1995 als Sturmflagge), „Auf Bewährung“ (1996 als Sturmflagge), „Der Kampf geht weiter!“ (1998), „Absolution“ (2002), „Auf dem Weg zur Macht“ (2004), „Evangelium“ (2008), „Leidkultur“ (2019) Audio-MCs: „Der Endsieg wird unser sein“ (1993 als Sturmflagge), „Fremd im eigenen Land“ (als Sturmflagge), „Wir wollen Spaß“ (1993 als Sturmflagge), „Ein Spitzenfest“ (als Sturmflagge)
Eskalation	Raum Hof	Audio-CDs: „Stimme der Straße“ (2011), „Kein Schritt zurück“ (2015), Beteiligung am Sampler „Hessen Skins“ (2017), „S.F.F.S“ (2019)
Frank Rennie	Raum Hof	Audio-CDs: „Protestnoten für Deutschland“ (1987), „Unterm Schutt der Zeit – Lieder gegen den Zeitgeist (1989), „An Deutschland“ (1990), „Sehnsucht nach Deutschland (1990), „Mein Kamerad“ (1992), „Wir singen Kampf- und Soldatenlieder“ (1992, Wiederauflage 2010),

		<p>„Ich bin nicht modern... ich fühle deutsch“ (1993),          „Auslese“ (1993),          „Lieder gegen die Zensur – Nationale Solidarität“ (1994),          „Lieder gegen die Zensur – Schutt“ (1994),          „Trotz alledem!“ (1995),          „Andere(r) Lieder“ (1996),          „Wenn die Taxifahrer dreimal klingeln“ (1996),          „Die erlesene Auswahl – Das Beste aus den ersten Jahren“ (1996),          „Der Väter Land – Lieder für Familie, Volk und Vaterland“ (1997),          „Frühwerk-Edition 1“ (1997),          „Deutsche Freiheitslieder 1848“ (1997),          „Frühwerk-Edition 2“ (1997),          „Hautnah“ (1999),          „Frühwerk-Edition 1 – zensiert“ (1999),          „Nur unsere Gedanken sind frei!“ (2000),          „Anderes aufgelegt – andere(r) Lieder Teil II“ (2000),          „Frank &amp; Frei“ (2010),          „Das Lied der Deutschen – eine musikalische Geschichte zu unserer Hymne“ (2010),          „Live in Thinghaus“ (2014)          DVDs:          „Nun höret mein Lied“ (2012),          „Live in der Schweiz“ (2012),</p>
Kodex Frei	Raum Kempten	<p>Audio-CDs:          „Streetrock“ (2010 als Codex Frei),          „Demo“ (2015),          „Das Pack“ (2016),          Beteiligung an der Compilation „10. Tag der deutschen Zukunft“ (2018)</p>
MPU	Raum Hof	<p>Audio-CDs:          „Bootboys der alten Schule“ (2010),          „Aus dem Herzen in die Fresse“ (2013),          „German Skinhead Anthems“ (2017 mit Smart Violence und Overdressed),          Beteiligung am Sampler „Hessen Skins“ (2017)</p>
Nordwind	Raum Forchheim	<p>Audio-CDs:          „Helden sterben einsam“ (1994 als Odins Erben),          „Asgard wir kommen“ (1995 als Odins Erben),          „Walhalla ruft!“ (1995),          „Stolz &amp; Stark“ (1996),          „The Viking Party“ (1997),</p>

		<p>„Liebe, Lust &amp; Limonade“ (1999),          „Zu neuen Ufern“ (1999),          „Herzlich Willkommen“ (2000),          „Stiefel auf Asphalt“ (2000),          „Eure kranke Welt ist unsere Bühne“ (2004),          „A very white X-mas“ (2005),          Audio-LPs:          „Stolz &amp; Stark – limitierte Edition“ (2014),          „Vaterland“ (2009)          Audio-CDs (Singles):          „Patriotische Balladen“ (1996),          „Words of Odin“ (1998),          „Wir“ (1998),          „Seelenloser Ort (2004),          DVDs:          „Donnerhall“ (2000)</p>
Prolligans	Raum Allgäu	<p>Audio-CDs:          „Allzeit bereit“ (2006),          „... mit Fug und Recht!“ (2010),          „Auf Bewährung“ (2014),          „Skinhead for Life“ (2016),          „Nahrung für den Geist“ (2017)          Audio-CDs (Singles):          „Furchtlos und Treu“ (2015)          Audio-CDs (Sampler/Compilations):          „Oi!, Let`s go Germany“ (2014),          „Gegen den Zeitgeist“ (2016),          „Skinhead durch und durch“ (2017)</p>
Schanddiktat	Raum Dillingen a.d. Donau	Veröffentlichungen bisher lediglich auf dem YouTube Kanal „Schanddiktat“
Urweisse	Raum München	<p>Audio-CDs:          „Urweisse Musik“ (2019)</p>
White Rebel Boys/White Rebel Voice (Der Sänger der Band White Rebel Boys tritt unter dem Namen White Rebel Voice auf)	Raum Hof	<p>„White Songs – Full of Hate“ (2010)          „Alleingang I“ (2010 als White Rebel Voice)          „The Boys are back in town“ (2012)          Beteiligung am Sampler „Back to the basement“ (2016)          „Alleingang II“ (2017 als White Rebel Voice)          „Ohne Strom gegen den Strom“ (2019 als White Rebel Voice)</p>

zu Frage 1.2: Welche rechtsextremen Konzerte, Liederabende oder sonstige Veranstaltungen mit Musikbeiträgen haben in Bayern im Jahr 2019 stattgefunden?

(Bitte mit genauer Auflistung von Datum, Ort, Regierungsbezirk, Veranstalter, Zahl der BesucherInnen und teilnehmende Bands/Musiker)

In Bayern fanden 2019 nach Erkenntnissen der Sicherheitsbehörden die nachfolgenden rechtsextremistischen Musikveranstaltungen (Konzerte, Liederabende und sonstige Veranstaltungen mit Musikbeitrag (Sonstige)) statt:

<b>Datum/ Kategori- sierung</b>	<b>Ort/Regie- rungsbezirk</b>	<b>Veranstalter</b>	<b>Bands/Lieder- macher</b>	<b>Teilnehmer- zahl</b>
Anfang Januar 2019 Sonstige	Schwüritz (Oberfran- ken)	NPD Kreisver- band Lichtenfels- Kronach	Frank Rennicke	
26.01.2019 Sonstige	Memmingen (Schwaben)	Voice of Anger	Kommando Skin	ca. 60
11.02.2019 Lieder- abend	Schwüritz (Oberfran- ken)	NPD Kreisver- band Lichtenfels- Kronach	Michael Regener (Die Lunikoff Ver- schwörung)	ca. 50
02.03.2019 Konzert	Memmingen (Schwaben)	Voice of Anger	Unbeliebte Jungs, Der Metzger	ca. 50
02.03.2019 Sonstige	Geiselwind (Unterfran- ken)	Junge Nationalis- ten Bayern	„Reichstrun- kenbold“	ca. 30
30.03.2019 Sonstige	Memmingen (Schwaben)	Voice of Anger	Liedermacher	ca. 60
20.04.2019 Sonstige	Memmingen (Schwaben)	Voice of Anger	Liedermacher Griffin (David Surette)	ca. 40
04.05./ 05.05.2019 Sonstige	Schwandorf (Oberpfalz)	Bollwerk Ober- pfalz	Liedermacher der Band Ger- manien	ca. 30
29.07.2019 Sonstige	Murnau (Oberbay- ern)	Matthias Polt (Vorsitzender NPD Bezirksver- band Oberbay- ern)	Michael Regener (Lunikoff)	ca. 35
Anfang August 2019	Unterfran- ken	Der Dritte Weg (Stützpunkte)	Fylgien, Varghona	ca. 50

Sonstige		Ober- und Mainfranken)		
24.08.2019 Sonstige	Memmingen (Schwaben)	Schanddiktat	Schanddiktat	k.A.
11.10.2019 Konzert	Memmingen (Schwaben)	Voice of Anger	Kodex Frei, Brutal Attack	k.A.

zu Frage 1.3: Welche bayerischen Bands oder Musiker haben sich im Jahr 2019 an Konzerten oder größeren Festivals in anderen Bundesländern, wie den ‚Tagen der nationalen Bewegung‘ im thüringischen Themar oder dem ‚Schwert und Schild‘ Festival im sächsischen Ostritz, beteiligt? (Bitte einzeln auflisten mit Datum, Ort, Titel der Veranstaltung, Veranstalter, Zahl der BesucherInnen und Bands/Musikern)

Die Beteiligung bayerischer Bands oder Musiker an rechtsextremistischen Musikveranstaltungen in anderen Ländern 2019 kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Datum	Ort	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Bands/Liedermacher	Teilnehmerzahl
19.01.2019	Lauchhammer (Brandenburg)	„Reichsgründungsfeier“	NPD	Frank Rennicke	ca. 100
02.03.2019	Bitz (Baden-Württemberg)	„Live in Süddeutschland“	k.E.	Kodex Frei, Germanium, Kommando 192	ca. 150
23.03.2019	Ostritz (Sachsen)	„Skinheads back ot the roots“	k.E.	Eskalation, Last Chance, Kraft durch Froide, Irreductibles, Endstufe	ca. 100
19.04.2019	Themar (Thüringen)	Treffen des Thing-Kreises	Thing-Kreis-Themar	Frank Rennicke	ca. 40
25.05.2019	Kirchheim (Thüringen)	„The Skins are back town“	k.E.	Eskalation	k.E.
21. / 22.06.2019	Ostritz (Sachsen)	Schild- und Schwertfestival	Thors-ten Heise	Frank Rennicke, Confident of Victory (Brandenburg), Sons	ca. 300 (21.06.2019),

				of Odin (Ungarn), Hausmannskost (Brandenburg), Flak (Rheinland-Pfalz), Frontfeuer (Branden- burg), Liedermacher Griffin (Branden- burg), LTW (Polen), Die Lunikoff Ver- schwörung (Berlin), Kategorie C (Niedersachsen)	ca. 700 (22.06. 2019)
29.06.2019	Riesa (Sach- sen)	Sommer- fest der NPD Sach- sen	NPD Sach- sen	Frank Rennicke	ca. 100
18.07.2019	Pirma- sens (Rhein- land- Pfalz)	Lieder- abend	NPD Kreis- verband West- pfalz	Frank Rennicke	k.E.
26.10.2019	„Mittel- deutsch- land“	„Release Party“ für die neue Burning Hate-CD „Warma- chine“	k.E.	Burning Hate, Feindnah (Sachsen), Fight Tonight (Sachsen-Anhalt)	k.E.
01.11.2019	St. Ing- bert (Saar- land)	Lieder- abend	k.E.	Frank Rennicke	k.E.
08. / 09.11.2019	Neuen- salz (Sach- sen)	„50 Jahre JN“	Junge Natio- nalisten	Frank Rennicke	ca. 100

zu Frage 2.1: Welche bayerischen Bands oder Musiker haben sich im Jahr 2019 an Konzerten oder größeren Festivals im europäischen Ausland beteiligt? (Bitte einzeln auflisten mit Datum, Land, Ort, Veranstalter, Zahl der BesucherInnen und Bands/Musikern)

Die bayerische Band „Prolligans“ hat sich am 9. März 2019 an einem Konzert in Brno in Tschechien beteiligt (Veranstalter, Besucher: k.E., Bands: Operace Artaban).

*zu Frage 2.2: Wie viele geplante rechtsextreme Konzertveranstaltungen konnten im Jahr 2019 in Bayern durch Verbote der zuständigen Sicherheitsbehörden oder durch polizeiliche Maßnahmen verhindert werden? (Bitte einzeln auflisten mit Datum, Ort, Regierungsbezirk, Veranstalter Grund des Verbots bzw. der Auflösung der Veranstaltung und den angekündigten Bands)*

In Bayern konnten 2019 die nachfolgenden rechtsextremistischen Musikveranstaltungen (Konzerte, Liederabende, sonstige Veranstaltungen mit Musikbeitrag) von den Sicherheitsbehörden verboten bzw. unterbunden werden:

<b>Datum</b>	<b>Ort/Regierungsbezirk</b>	<b>Veranstalter</b>	<b>Bands / Liedermacher</b>	<b>Grund des Verbots</b>
25.05.2019	Stammbach (Oberfranken)	Hundezucht Deutsche Doggen von der Wolfshöhle	Frank Rennie, Reichstrunkenbold	Verbotsverfügung der zuständigen Sicherheitsbehörde wegen Nichtanzeige einer öffentlichen Veranstaltung
13.07.2019	Schwandorf (Oberpfalz)	Bollwerk Oberpfalz	nicht bekannt	Absage nach polizeilicher Gefährderansprache
24.08.2019	Wertingen bzw. Benningen (Schwaben)	Roland Wurm	Schandiktat	Allgemeinverfügung der zuständigen Sicherheitsbehörde; Verhinderung der Ersatzveranstaltung in Benningen durch polizeiliche Untersagung zur Gefahrenabwehr
12.10.2019	Bechhofen (Mittelfranken)	Matthias Griesbacher	Mistreat, Sleipnir, Code 291, Gesta Bellica	Verhinderung der Ersatzveranstaltung in Bechhofen durch polizeiliche Untersagung wegen fehlender Genehmigung (ursprünglich wurde das „Ian Stuart Memorial“ –Konzert



				in Ellwangen per Verbotungsverfügung untersagt)
30.11.2019	Schwandorf (Oberpfalz)	Bollwerk Oberpfalz	White Rebel Boys	Verbotsverfügung der zuständigen Sicherheitsbehörde wegen Nichtanzeige einer öffentlichen Veranstaltung

*zu Frage 2.3: Wie viele geplante rechtsextreme Musikveranstaltungen wurden nach Verboten oder Auflagen der zuständigen Sicherheitsbehörden in andere Bundesländer oder ins benachbarte Ausland verlegt? (Bitte einzeln auflisten mit Datum, Ort, Veranstalter und den angekündigten Bands)*

Eine systematische statistische Erhebung zur Frage 2.3 erfolgt seitens der Bayerischen Polizei nicht.

Dem Bayerischen Landesamt für Verfassungsschutz (BayLfV) sind für 2019 keine in Bayern geplanten rechtsextremistischen Musikveranstaltungen bekannt, die aufgrund von behördlichen Maßnahmen ins benachbarte Ausland oder in andere Länder verlegt wurden. Wie bereits in der Antwort auf die Frage 2.2 dargestellt, konnte ein in Baden-Württemberg untersagtes Konzert in Bayern verhindert werden.

*zu Frage 3.1: Welche bayerischen Versandhandel, Vertriebe und Internetplattformen organisieren aktuell den Verkauf und Vertrieb von rechtsextremen Tonträgern oder Merchandise-Artikeln? (Bitte einzeln Firmensitz und Angaben zum jeweiligen Betreiber auflisten)*

Derzeit sind dem BayLfV folgende rechtsextremistische Vertriebe und Versandhandel in Bayern bekannt:

<b>Vertriebe / Versandhandel</b>	<b>Firmensitz</b>	<b>Angaben zum Betreiber</b>
Ansgar Aryan	Mantel (Oberpfalz)	Nemesis Production GmbH Mantel, Patrick Schröder

DIM Records	Coburg (Oberfranken)	Ulrich Großmann
FSN Shop	Mantel (Oberpfalz)	Patrick Schröder
Oldschool Records	Wolfertschwenden (Schwaben)	Benjamin Einsiedler
Schwarze Sonne Ver- sand	Rain am Lech (Schwaben)	Alexander Feyen
Versand der Bewegung	Murnau (Oberbayern)	Sarah Janker
Wikingerversand	Geiselhöring (Niederbay- ern)	Siegfried Birl
Das Zeughaus	Presseck (Oberfranken)	Jens Hessler

*zu Frage 3.2: Welche CDs oder sonstigen Tonträger wurden im Jahr 2019 durch rechtsextremistische Bands und Musiker in Bayern aufgenommen und produziert? (Bitte detailliert mit Angabe der Band, des CD-Titels und der Zahl der Tonträger)*

Auf die Antwort zu Frage 1.1 wird verwiesen. Darüber hinaus können zu derzeit unveröffentlichten, aber eventuell bereits 2019 aufgenommenen und produzierten Tonträgern keine Angaben gemacht werden.

*zu Frage 3.3: Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Tonstudios oder Produktionsstätten, in denen die rechtsextremen Tonträger oder Merchandise -Artikel hergestellt werden, die in Bayern vertrieben werden?*

Der rechtsextremistische Musiker Chris Ares verfügt über ein eigenes Tonstudio im Keller einer von ihm als „Patrioten-Wohnhaus“ bezeichneten Immobilie.

Darüber hinaus werden die in der Anfrage aufgeführten Produkte auch im Ausland produziert. Bei einfacheren Produkten, wie etwa bei bedruckten Kleidungsstücken ist davon auszugehen, dass diese durch die einzelnen Anbieter selbst bedruckt werden.

Ferner wird auf die Antwort zu Frage 5.1 der Schriftlichen Anfrage von Frau Abgeordnete Katharina Schulze vom 24. Januar 2018 (LT-Drs. 17/20949 vom 11. Mai 2018) verwiesen.

*zu Frage 4.1: Welche wegen rechtsextremistischer Inhalte indizierten Tonträger oder Merchandise-Artikel wurden im Jahr 2019 in Bayern beschlagnahmt? (Bitte jeweils Datum der Beschlagnahme, Titel des Tonträgers, Name der Band und*

Stückzahl der beschlagnahmten Tonträger nennen)

Nachfolgende indizierte Tonträger wurden im Jahr 2019 durch die Bayerische Polizei beschlagnahmt:

Datum	Titel des Tonträgers	Bandname	Stückzahl
02.10.2019	Der Kampf geht weiter	Tonstörung	1 Stück
02.10.2019	Unbeugsam	Sturmgewehr	1 Stück
02.10.2019	Deutschland erwache	Kraftschlag	2 Stück
05.08.2019	Die ersten 11 Jahre	Sturmgewehr	1 Stück
05.08.2019	Völkisch Orthodox	Blutzeugen	1 Stück
05.08.2019	Weißer Brüder für Europa	Extressiv	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Weißer Wölfe	1 Stück
05.08.2019	Politischer Soldat	Stahlgewitter	1 Stück
05.08.2019	Kameraden	Jungsturm	1 Stück
05.08.2019	Ehre dem Ehre gebührt	Sturmwehr	1 Stück
05.08.2019	Unbelehrbar	Sturm 18	1 Stück
05.08.2019	Braunzonen Rock	Sturm 18	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Michael Müller	1 Stück
05.08.2019	Das hohe Lied der Herkunft	Stahlgewitter	1 Stück
05.08.2019	Bis der Schatten ist verbannt	Jungsturm	1 Stück
05.08.2019	Hunde des Krieges und Frontschwein	Division Germania	1 Stück
05.08.2019	Blut und Stahl	Heldenschwert	1 Stück
05.08.2019	Vermächtnis unserer Art	Sturmwehr	1 Stück
05.08.2019	Manifest und Titel unbekannt	Division Germania	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Hassgesang	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Gigi in Musica	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Oidoxie	1 Stück
05.08.2019	Nachkriegsschweigen	Überzeugungstäter	1 Stück
05.08.2019	Mix	Sleipnir	1 Stück
05.08.2019	Das Ende	Sleipnir	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Jens B.	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Lunikoff	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Absurd	1 Stück
05.08.2019	Das letzte Bollwerk	Blitzkrieg	1 Stück
05.08.2019	Auftrag deutsches Reich	Stahlgewitter	1 Stück
05.08.2019	Titel unbekannt	Blitzkrieg	1 Stück

Zu beschlagnahmten Werbe- bzw. Fanartikel (sog. „Merchandise-Artikel“) wird keine separate statistische Erfassung durchgeführt. Eine Beantwortung ist daher nicht möglich.

*zu Frage 4.2: Welche rechtsextremen Tonträger oder Merchandise-Artikel sind im Jahr 2019 aufgrund von Hinweisen des Bayerischen LKA, des BKA oder der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien indiziert oder beschlagnahmt worden? (Bitte einzeln aufschlüsseln mit Datum der Beschlagnahme und Stückzahl der beschlagnahmten Artikel nennen)*

*zu Frage 4.3: Welche rechtsextremen Tonträger oder Merchandise-Artikel sind im Jahr 2019 aufgrund von Anträgen der bayerischen Jugendämter indiziert oder beschlagnahmt worden? (Bitte einzeln aufschlüsseln mit Nennung der indizierten Tonträger oder Merchandise-Artikel)*

Die Fragen 4.2 und 4.3 werden aufgrund ihres Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Grundsätzlich kann ein Indizierungsverfahren der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien (BPjM) auf zwei Wegen zustande kommen: Durch den Antrag einer Stelle, die vom Gesetz dazu besonders ermächtigt worden ist und durch die Anregung einer Behörde bzw. eines anerkannten Trägers der freien Jugendhilfe. Die BPjM weist darauf hin, dass eine Kategorisierung indizierter Medien im Sinne einer politischen Klassifizierung („rechtsextremistisch“) nicht vorgenommen wird. Ein Medium darf gemäß § 18 Abs. 3 Nr. 1 des Jugendschutzgesetzes nicht allein wegen seines politischen, sozialen, religiösen oder weltanschaulichen Inhalts in die Liste der jugendgefährdenden Medien aufgenommen werden. Zwar können durch die Propagierung eines politischen Extremismus Tatbestände der Jugendgefährdung erfüllt werden, die ideologische oder politische Ausrichtung selbst ist aber nicht Wesensmerkmal der Jugendgefährdungstatbestände und daher keine statistische Größe im Rahmen der Abbildung der Spruchpraxis der BPjM. Tatbestände der Jugendgefährdung sind in diesem Kontext vornehmlich die Verherrlichung oder Verharmlosung des Nationalsozialismus, die Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges, das Anreizen zu Rassismus sowie Antisemitismus als Form der Diskriminierung von Menschengruppen.

Im Jahr 2019 wurden keine Tonträger der oben beschriebenen Tatbestände der Jugendgefährdung in die Liste jugendgefährdender Medien aufgenommen, die auf Anregungen des BLKA oder des BKA bzw. auf Anträge der bayerischen Jugendämter hin geprüft wurden.

Zu erfolgten Beschlagnahmen anlässlich eines Hinweises des BLKA kann keine Auskunft erteilt werden, da weder in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) und dem Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch Motivierter Kriminalität (KPMD-PMK), die nach bundesweit einheitlichen Kriterien geführt werden, noch im Vorgangsverwaltungssystem der Bayerischen Polizei (IGVP) explizite, valide Rechercheparameter vorhanden sind, die eine automatisierte statistische Auswertung nach den getroffenen polizeilichen Maßnahmen (Beschlagnahmen) aufgrund von Hinweisen des BLKA ermöglichen würden.

Zu erfolgten Beschlagnahmen anlässlich eines Hinweises des Bundeskriminalamtes (BKA) bzw. der BPjM kann aufgrund der außerbayerischen Zuständigkeit keine Aussage getroffen werden.

*zu Frage 5.1: Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Umsätze und Gewinne, die in Bayern mit der Produktion und dem Vertrieb rechtsextremistischer Musik und Merchandise-Artikel durch die einschlägigen Vertriebe und Versandhandel generiert werden?*

*zu Frage 5.2: Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung hinsichtlich der Verwendung der Einnahmen und Gewinne, die in Bayern durch die Produktion und den Vertrieb rechtsextremistischer Musik und Merchandise-Artikel erzielt werden?*

Die Fragen 5.1 und 5.2 werden aufgrund ihres Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Der Staatsregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

*zu Frage 5.3: Welche strategische, ideologische und politische Bedeutung hat die rechtsextreme Musikszene für rechtsextreme Zusammenhänge und Organisationen in Bayern?*

In den letzten Jahren gewann das Internet als Verbreitungsmedium für rechtsextremistische Musik weiter an Bedeutung. So führte der rechtsextremistische Musiker Chris Ares für kurze Zeit die Downloadcharts für deutschen HipHop u.a. bei iTunes an. Die Lieder auf seinem YouTube-Kanal erlangen teilweise mehrere hunderttausend Aufrufe. Auf der Streamingplattform Spotify ist Chris Ares ebenfalls mit mehreren Liedern vertreten.

Darüber hinaus wird auf die Antwort zu Frage 2.2 der Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Katharina Schulze vom 24.01.2018 (LT-Drs. 17/20949 vom 11.05.2018) verwiesen.

*zu Frage 6.1: Wie hat sich die rechtsextreme Musikszene im Jahr 2019 nach Einschätzung der bayerischen Sicherheitsbehörden entwickelt?*

Wie bereits in der Antwort zu Frage 2.1 der Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Katharina Schulze vom 24.01.2018 (LT-Drs. 17/20949 vom 11.05.2018) dargelegt, unterliegt die rechtsextremistische Musikszene in Bayern grundsätzlich keinen großen Änderungen.

Die rechtsextremistische Band „Sturmtrupp“ ist inaktiv. Mit „Urweisse“ gründete sich eine neue Band. „Edelweiss“ veröffentlichte nach mehreren Jahren der Inaktivität wieder eine CD (siehe Antwort auf die Frage 1.1.).

Vor allem die Aktivitäten und der zeitweilige Erfolg des rechtsextremistischen Musikers Chris Ares stellen eine neue Entwicklung dar. So führte Ares mit seiner Veröffentlichung „2014-2018“ auf verschiedenen Download-Plattformen wie iTunes kurzfristig die Hip-Hop Charts für deutsche Künstler an. Auch die Aufrufzahlen auf seinem YouTube Kanal belegen, dass Chris Ares mit seiner Musik viele Menschen erreichen und damit Anschlussfähigkeit erzeugen kann. Seine Aktivitäten zeigen, dass sich das Spektrum rechtsextremistischer Musik erweitert hat und teilweise den Hör- und Konsumgewohnheiten eines jüngeren Publikums anpasst.

*zu Frage 6.2: Welche regionalen Schwerpunkte und Besonderheiten in der rechtsextremen Musikszene sind den bayerischen Sicherheitsbehörden bekannt?*

Die regionalen Schwerpunkte und Besonderheiten der rechtsextremistischen Musikszene in Bayern haben sich gegenüber der Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Katharina Schulze vom 24.01.2018 zum Thema „Rechtsextreme Musik und deren Vertriebsstrukturen in Bayern“ nicht verändert. Auf die Antwort vom 26.02.2018 zu Frage 1.2 dieser Anfrage wird deshalb verwiesen (LT-Drs. 17/20949 vom 11.05.2018).

zu Frage 6.3: *Kam es in den vergangenen drei Jahren zu Verteilaktionen von sog. Schulhof-CDs durch rechtsextreme Organisationen? (Bitte detailliert mit Ort, Regierungsbezirk, Datum Art des Tonträges aufschlüsseln)*

Der Staatsregierung liegen für die vergangenen drei Jahre keine Erkenntnisse über derartige Verteilaktionen in Bayern vor.

zu Frage 7.1: *Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über die bundesweite und internationale Vernetzung der rechtsextremistischen Musikszene in Bayern?*

Die rechtsextremistische Musikszene im Inland ist vernetzt und unterhält Kontakte zur ausländischen Musikszene. So besuchen bayerische Rechtsextremisten Konzerte im übrigen Bundesgebiet sowie im Ausland und nehmen hierfür auch längere Anfahrtswege in Kauf. Für derartige Konzerte wird meist überregional mobilisiert. Auch treten deutsche, darunter auch bayerische, rechtsextremistische Bands auf Konzerten in allen Teilen der Bundesrepublik auf (siehe auch Antwort auf die Frage 1.3). Die Anreise von deutschen, auch bayerischen, Rechtsextremisten zu international bedeutsamen Konzerten belegt zudem die internationalen Kontakte in dieser Szene.

zu Frage 7.2: *Kam es im Jahr 2019 im Zusammenhang mit rechtsextremen Konzerten oder Musikveranstaltungen zur Feststellung von Straf- oder Gewalttaten durch die bayerischen Sicherheitsbehörden? (Bitte etwaige Vorfälle einzeln auflisten)*

Bei den in der Frage genannten Straftaten handelt es sich um Politisch Motivierte Kriminalität, welche im bundesweit einheitlichen Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch Motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) abgebildet werden. Der KPMD-PMK enthält keine Datenfelder, welche eine Zuordnung von Straftaten, die im Rahmen von rechtsextremen Konzerten oder Musikveranstaltungen im Sinne der Fragestellung begangen wurden, ermöglicht. Entsprechend kann die Frage nicht beantwortet werden.

*zu Frage 7.3: Welche für Konzerte und Musikveranstaltungen genutzten Immobilien sind in den letzten Jahren von Rechtsextremisten in Bayern gemietet oder gekauft worden? (Bitte Ort, Regierungsbezirk, Datum des Erwerbs bzw. der Anmietung und Eigentümer der Immobilie einzeln auflisten)*

Es wird auf die Antwort auf die Frage 4.1 vom 20.02.2019 der Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Cemal Bozoglu vom 18.01.2019 zum Thema „Rechtsextreme Musikveranstaltungen in Bayern 2018“ (LT-Drs. 18/470 vom 02.05.2019) sowie auf die Antwort auf die Frage 4.1 vom 26.02.2018 der Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Katharina Schulze vom 16.01.2018 zum Thema „Rechtsextreme Musikszene in Bayern“ (LT-Drs. 17/20948 vom 08.06.2018) verwiesen.

Nach derzeitigen Erkenntnissen der Sicherheitsbehörden kauften oder mieteten bayerische Rechtsextremisten seit der Beantwortung der obigen Anfragen kein Objekt in Bayern, welches für Konzerte oder Musikveranstaltungen genutzt wird.

*zu Frage 8.1: Welche Rolle spielt die überregionale Skinheadvereinigung ‚Voice of Anger‘ in der rechtsextremen Musikszene in Bayern?*

Voice of Anger trat in den letzten Jahren immer wieder als Veranstalter von rechtsextremistischen Musikveranstaltungen in Erscheinung (siehe auch Antwort auf die Frage 1.2).

Darüber hinaus wird auf die Antwort auf die Fragen 1 und 2 vom 11.03.2019 der Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Thomas Gehring und Cemal Bozoglu vom 05.02.2019 zum Thema „Rechtsextremistische Aktivitäten im Allgäu“ (LT-Drs. 18/543 vom 10.05.2019) verwiesen.

*zu Frage 8.2: Welche Bedeutung haben internationale Skinhead-Netzwerke wie die ‚Hammerskin Nation‘, ‚Blood & Honour‘ oder ‚Combat 18‘ bzw. ihre konspirativen Nachfolgeorganisationen für die rechtsextreme Musikszene in Bayern?*

Grundsätzlich haben die in der Frage genannten Gruppierungen für die bayerische rechtsextremistische Musikszene eine untergeordnete Bedeutung. Sie treten international als Veranstalter von Konzerten auf, die auch von bayerischen Rechtsextremisten besucht werden.



Im Übrigen wird auf die Antwort auf die Frage 2.2 verwiesen (verhinderte rechtsextremistische Musikveranstaltungen am 12. Oktober 2019 in Bechhofen bzw. Ellwangen).

*zu Frage 8.3: Welche Rolle spielt die regionale Gruppe ‚Prollcrew Schwandorf‘ bzw. ihre Nachfolgeorganisation ‚Bollwerk Oberpfalz‘ in der rechtsextremen Musikszene in Bayern?*

Derzeit spielt das Bollwerk Oberpfalz vor allem im Hinblick auf Besuche von Musikveranstaltungen seiner Mitglieder eine Rolle für die rechtsextremistische Musikszene.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gerhard Eck  
Staatssekretär